



SeniorenWohnen
St. Anna Sulzbach **acts**

Schön ist es hier



Grußwort des Bürgermeisters Michael Adam



Liebe Leserin,
lieber Leser,
die Entscheidung, in
eine Senioreneinrich-
tung zu ziehen, ist mit
vielen Fragen, Beden-
ken und oft auch Ängs-

ten verbunden. Um Sie bei der Suche zu unterstützen, stellt Ihnen die Caritas Trägergesellschaft Saarbrücken (cts) hier das neue SeniorenWohnen St. Anna Sulzbach vor.

Sich Zeit nehmen und die Würde des Alters respektvoll behandeln, gehört zum gelebten Alltag in den verschiedenen Einrichtungen der cts. Die Gesellschaft verkörpert den Geist einer großen Familie.

Das SeniorenWohnen St. Anna bietet allen Menschen, die hier selbstbestimmt oder aber auch mit Betreuung und Pflege leben wollen, ein neues Zuhause, in dem sie sich wohlfühlen können. Die neue Einrichtung befindet sich mitten in der Stadt, so dass ihre Bewohnerinnen und Bewohner auch problemlos am öffentlichen Leben teilnehmen können.

Ich wünsche den künftigen Bewohnerinnen und Bewohnern ein gutes Leben in ihrem neuen Heim und den Menschen, die sich um sie kümmern, viel Freude und Kraft für ihre Arbeit.

Ihr
Michael Adam
Bürgermeister
der Stadt Sulzbach

Grußwort der Einrichtungsleitung



Liebe Leserinnen und Leser,
auf dem ehemaligen Möbel-Ott-Gelände in Sulzbach ist mit dem „SeniorenWohnen St. Anna“ ein innovatives Wohn- und Betreuungsangebot im Zentrum der Stadt entstanden. In wenigen Schritten erreichen Sie Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte, Klinik, Banken und viele Sulzbacher Gewerbetreibende.

Viele Mieter leben schon in den 17 Appartements in den Attikageschossen des dritten und vierten Obergeschosses.

Das SeniorenWohnen in der ersten und zweiten Etage ist ein Angebot der so genannten 5. Generation, das einen hohen baulichen Qualitätsanspruch hat. Jedes dieser Pflege-Appartements verfügt über eine kleine Küchenzeile. Die Wohnbereiche bilden jeweils eine Hausgemeinschaft und bieten Platz für je 21 Senioren.

Es ist uns ein ganz besonderes Anliegen, dass Sie sich bei uns zuhause fühlen.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Mehr erfahren Sie in dieser Broschüre oder bei einem persönlichen Gespräch vor Ort.

Im „SeniorenWohnen St. Anna Sulzbach“ sind Sie stets herzlich willkommen.

Ihr
Michael Gries
Einrichtungsleitung
SeniorenWohnen St. Anna Sulzbach

Ihre
Karin Beif

„Wo die Liebe ist, da muss sie tätig sein“ (Augustinus)

Im Jahr 391 verfasste der heilige Augustinus eine Mönchsregel, nach der viele Ordensgemeinschaften ihr Leben ausrichten so auch wir Schwestern vom Heiligen Geist. Wir merken, dass diese Regel nach über 1.600 Jahren heute immer noch aktuell und eine hilfreiche Orientierung ist.

Als Gemeinschaft katholischer Ordensschwestern sind wir in Indien, Tansania und natürlich auch in Deutschland tätig. Hier wie dort sorgen wir uns um Kinder, pflegen Kranke, dienen den Alten, Einsamen und Pflegebedürftigen, kümmern uns um Menschen am Rand der Gesellschaft.

Wir sind sehr froh, dass wir mit der Realisierung des Projektes SeniorenWohnen St. Anna Sulzbach gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern ein Zuhause für ältere Menschen schaffen können, das Betreuung, Wohnen und die Öffnung ins Gemeinwesen auf ganz besondere Weise miteinander verschränkt. Darüber hinaus sind wir sehr froh, dass wir als Träger dieses Projektes damit an unseren ursprünglichen Wirkungsort im Herzen der Stadt Sulzbach zurückkehren können.

Unser Wirken stellen wir unter die Leitung des Heiligen Geistes. Immer wieder erfahren wir, wie dieser Geist Menschen zu vielfältigem und kreativen Engagement für Benachteiligte, Randgruppen und Bedürftige inspiriert. Dieses Engagement hat bereits vielfältige Frucht gebracht und zahlreichen Menschen wieder Hoffnung und Zukunft geschenkt. Es ist unser christlicher Auftrag, die frohe Botschaft vom Reich Gottes durch Worte und Taten zu verkünden, ja erfahrbar zu machen. Daher werden wir nicht müde mitzuarbeiten, dass allen Menschen – besonders Armen und Kranken – ein Leben in Würde ermöglicht wird.

Das wünschen wir uns auch für dieses zukunftsweisende Projekt SeniorenWohnen St. Anna Sulzbach, an dem viele Menschen bereits seit langer Zeit engagiert mitwirken.

Ihre
Sr. M. Alphy Elanjikal
Generaloberin
der Schwestern vom Heiligen Geist

So alt zu sein, wie ich mich fühle ...

... heißt, jeden Tag die Freiheit eines erfüllten Lebens genießen, und die Hilfe zu finden, die meiner Tagesform entspricht.

So wie ich es mag, sieht es aus in meinem Reich. Dazu gehören die Dinge, die mir wichtig sind und manche, an die ich mich einfach gewöhnt habe. Hierhin ziehe ich mich zurück, lese, höre Musik oder verweile bei der Aussicht in die schöne Landschaft.

Wie gewohnt weiterleben, das ist mir wichtig. Die kleinen Dinge des Alltags halten munter. Morgens eine Tasse Kaffee noch vor dem Tischdecken. Frühstücken und anschließend ein bisschen mit den Mitbewohnern plaudern, wie früher mit den Nachbarn am Gartenzaun.



Alltag bedeutet Selbstbestimmung

Heimat will das SeniorenWohnen St. Anna in Sulzbach sein. Ein neues Zuhause für alle, die Hilfe benötigen. Durch die Hausgemeinschaften im SeniorenWohnen sind professionelle Betreuung und ein selbstbestimmtes Leben kein Widerspruch.

Im SeniorenWohnen St. Anna überzeugt ein bestechend einfaches Konzept. Die Bewohner leben in Hausgemeinschaften. So können die Wünsche Einzelner besser berücksichtigt werden. Die täglichen Abläufe sind überschaubar. Jeder kann sich nach seinen Möglichkeiten beteiligen. Und weil die alltäglichen Verrichtungen jedem so vertraut sind, vermitteln sie Sicherheit und Geborgenheit – Heimat eben.

Ein Konzept für alle

In der Hausgemeinschaft findet jeder seine Aufgabe. Alle, die souverän ihr Tagesprogramm gestalten, und jene, deren Möglichkeiten eingeschränkter sind. Auch stark pflegebedürftige Mitbewohner erhalten Orientierung und Anregung.

Leben in familiären Hausgemeinschaften

In familiären Hausgemeinschaften werden die Bewohner des 1. und 2. Geschosses künftig ein neues Zuhause finden. Jede verfügt über eine zentrale Wohnküche, in der gekocht, gelacht und geschwätzt werden kann. Damit setzt die cts auch am Standort Sulzbach ein bewährtes Konzept der Altenhilfe um, das die bestmögliche Pflege und Begleitung älterer Menschen gewährleistet.

Individualität und Privatsphäre

Im ersten und zweiten Obergeschoss stehen insgesamt 42 Einzel-Appartements zur Verfügung. Jedes davon hat eine eigene, kleine Einbauküche, die sowohl den Bewohnern und den Angehörigen Privatheit ermöglicht, wann immer sie gewünscht wird. Die Bewohner können ihre Zimmer

selbst gestalten. Dabei sind eigene Möbel unbedingt erwünscht. Nach Absprache mit der Hausleitung können die Senioren auch ihr Haustier mitbringen.

Die gute Stube der Hausgemeinschaft

Viel Raum für das Gemeinschaftsleben bietet das gemeinsame Wohn- und Esszimmer. Zur guten Stube gehört außerdem eine Terrasse mit Blick auf die gegenüberliegende Kirche und den Garten.

Gemeinsam den Tag gestalten

Die Hausgemeinschaften organisieren selbst ihren Tages- und Wochenrhythmus. Alle können sich beteiligen, wenn sie wollen – bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten, decken der Tische und vielem anderen mehr. Biografische Erfahrungen, Gewohnheiten und Vorlieben der Bewohner fließen in die Tagesgestaltung ein, wie auch die Jahreszeiten und die Besonderheiten des Kirchenjahres.

Ein Haus zum Wohlfühlen

Im SeniorenWohnen St. Anna leben die Bewohner in einer modernen Einrichtung mit professioneller Pflege und kompetenter sozialer Begleitung. Dazu gehören auch die gruppenübergreifenden Angebote in den Veranstaltungsräumen, Ausflüge und Feste. Die gegenüberliegende Kirche dient dem gemeinsamen Gottesdienst und der inneren Einkehr. Als lebendiges Zentrum freuen wir uns über das Interesse unserer Besucher und Gäste und über das rege Engagement der Angehörigen und Ehrenamtlichen.





Modern und einladend

Das SeniorenWohnen St. Anna ist ein Haus der so genannten 5. Generation – das einzige im gesamten Saarland. Es verschränkt Pflege, Betreuung, Wohnen, Privatheit und die Öffnung ins Gemeinwesen auf ganz besondere Art und Weise. Trägerin ist die Krankenpflegegenossenschaft der Schwestern vom Heiligen Geist, die damit an ihren ursprünglichen Wirkungsort mitten in der Stadt Sulzbach zurückkehrt.

Im SeniorenWohnen St. Anna ist viel Raum für Persönliches, für das selbstbestimmte Leben nach eigenen Vorstellungen. Ebenso wichtig sind die Orte sozialer Begegnung. Für große Gruppen und gemeinschaftsübergreifende Angebote und Feste stehen Veranstaltungsräume des SeniorenWohnen zur Verfügung, auch für externe Spezialisten wie z. B. Krankengymnasten oder Ergotherapeuten, die auf Initiative der Heimleitung und auf Einladung von Bewohnern oder Angehörigen tätig werden. Demenzkranke werden in der Regel in die Hausgemeinschaften integriert.

Mit professioneller Pflege immer in guten Händen

Ganzheitliche Pflege bedeutet Sorge um Körper, Geist und Seele. Deshalb arbeiten im SeniorenWohnen St. Anna examinierte Pflegekräfte nach modernsten medizinisch-pflegerischen Standards und in sorgsamer Abstimmung mit den Fachkräften für die soziale Betreuung.

Sensibel werden die individuellen Gewohnheiten, unterschiedlichen Biographien und auch die verschiedenen kulturellen Hintergründe unserer Bewohner und Gäste wahrgenommen und berücksichtigt. Das gilt für die Tagesgestaltung in den Wohngemeinschaften, die Förderung in-

dividueller Fähigkeiten und die Berücksichtigung persönlicher Bedürfnissen und Wünschen bei der Pflege.

Durch aufmerksame Mobilisierung soll Demenzkranken geholfen werden, ihre Fähigkeiten möglichst umfangreich zu stabilisieren.

Wichtig: Der Austausch der Generationen

Wir haben im Erdgeschoss öffentliche Flächen geschaffen und dort einen Treffpunkt der Generationen mit dem Namen „Tante Anna“ eingerichtet. Träger sind der Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung, das katholische Dekanat für Saarbrücken und das Alten- und Pflegeheim St. Anna. Maßgeblich unterstützt und finanziert wird „Tante Anna“ außerdem vom Bistum Trier. Dadurch ist hier eine ganz besonders intensive Einbindung ins Quartier gegeben.

In „Tante Anna“ laufen bereits einige regelmäßige Veranstaltungen – hier frühstücken zwei Mal monatlich Frauen gemeinsam, einmal im Monat treffen sich Trauernde zum Austausch. Auch der Kindergarten ist regelmäßig zu Gast. Seit Mai öffnet „Tante Anna“ darüber hinaus drei Mal in der Woche die Türen für ein offenes Begegnungscafé.



Lebensqualität und Würde

„Im Mittelpunkt christlicher Caritas steht der Mensch, wie er aus dem christlichen Glauben heraus verstanden wird. Der Mensch ist als Abbild Gottes erschaffen, als das ihm entsprechende Gegenüber.“

Die deutschen Bischöfe



Betreuung für Leib, Geist und Seele

Das Alter ist eine Wegstrecke, die zum Leben dazugehört. Einschränkungen im Alter, Pflegebedürftigkeit und Krankheit heben die Würde des Menschen nicht auf. Im Umgang mit ihnen erweist sich vielmehr die Menschlichkeit einer Gesellschaft. Dabei leitet uns das christliche Menschbild.

Das SeniorenWohnen St. Anna ermöglicht seinen Bewohnern ein hohes Maß an Kontinuität zum bisherigen Lebensstil, soziales Miteinander und aktivierende Tagesgestaltung. Im Rahmen des Konzepts der Hausgemeinschaften bietet das SeniorenWohnen alle Leistungen professioneller, stationärer Pflege und Betreuung.

Die Würde des Menschen – Zentrum unserer Arbeit

Bis zuletzt stehen die Lebensqualität und Würde der Menschen im Zentrum unserer Arbeit. Zur behutsamen Begleitung der Schwerstkranken und Sterbenden gehört neben der sachkundigen medizinischen Versorgung der sorgsame Umgang mit Bedürfnissen, Ängsten und Nöten.

Auch in der letzten Lebensphase soll die Lebensqualität so weit wie möglich verbessert, auf jeden Fall möglichst lange erhalten werden. Zum modernen Palliative Care-Konzept im SeniorenWohnen St. Anna gehört es – unter Einbeziehung der Angehörigen – die Menschen mit Aufmerksamkeit, Fürsorge und Wahrhaftigkeit zu begleiten.

Unverzichtbares Engagement – Angehörige, Ehrenamtliche und die Integration in die Ortsgemeinden

Das SeniorenWohnen St. Anna ist ein lebendiges Zentrum. Die Hausgemeinschaften leben vom regen Mittun der Angehörigen und Ehrenamtlichen. Sie bereichern durch ihre Kenntnisse, Fähigkeiten und persönliches Engagement unser Haus und erweitern das soziale Netz seiner Bewohner. Die Möglichkeiten zum Engagement sind vielfältig. Dazu

gehören das Mitgestalten des Tagesablaufs der Wohngemeinschaften und das Angebot von Koch-, Back-, Bastel- und Kreativveranstaltungen und natürlich Feste und ereignisreiche Ausflüge. Alle, die das Leben in den Orts- und Kirchengemeinden mitgestalten sind herzlich eingeladen, die Senioren am Alltag in Sulzbach teilhaben zu lassen.

Jung und Alt – gemeinsame Projekte

Dem SeniorenWohnen ist es ein großes Anliegen, die selten gewordenen Kontakte zwischen Jung und Alt zu fördern. Regelmäßig besuchen Kindergartenkinder die Bewohner des Hauses. Auf dem Veranstaltungsplan stehen gemeinsame Gottesdienste, gemeinsame Erzählrunden und Bastelnachmittage. Auf vielfältige Art und Weise profitieren die Kinder und Jugendlichen von den Erfahrungen und Kenntnissen der Älteren – eine willkommene Abwechslung für alle Beteiligten.

Christliche Gemeinschaft und innere Einkehr

Das Leben im SeniorenWohnen ist wie in einem kleinen Dorf, die Kirche gehört ganz selbstverständlich dazu. Die gegenüberliegende Kirche lädt ein zum stillen Gebet und gemeinsamen Gottesdienst. Regelmäßig besuchen die Seelsorger unserer Gemeinde das SeniorenWohnen, feiern mit ihnen die Feste des Kirchenjahres und widmen sich den spirituellen Bedürfnissen unserer Bewohner und ihrer Angehörigen. Als Haus der Caritas sind wir ein Ort der Kirche mitten unter den Menschen.



Trägerin des Projektes SeniorenWohnen St. Anna ist die Krankenpflegegenossenschaft der Schwestern vom Heiligen Geist.

Die Schwestern setzen dieses Projekt gemeinsam mit der Caritas Trägergesellschaft Saarbrücken (cts) um. Die cts ist eines der großen gemeinnützigen Unternehmen im Saarland und Träger von SeniorenHäusern, Kindertagesstätten, Jugendhilfeeinrichtungen, Krankenhäusern, Reha-Zentren, Hospiz und Fachschulen. Mit vielfältigen Diensten unterstützt die cts das Leben von Senioren, zu Hause und in der stationären Betreuung.





SeniorenWohnen

St. Anna Sulzbach **cts**

Kontakt

Vopeliusstraße 1 · 66280 Sulzbach

Beratung und Vermietung:

St. Ingberter Straße 20 · 66280 Sulzbach-Neuweiler

Tel.: +49(0) 68 97 578-0 · Fax: -1 42

E-mail: info@st-anna-neuweiler.de

www.st-anna-neuweiler.de



Caritas Trägergesellschaft Saarbrücken mbH (cts)

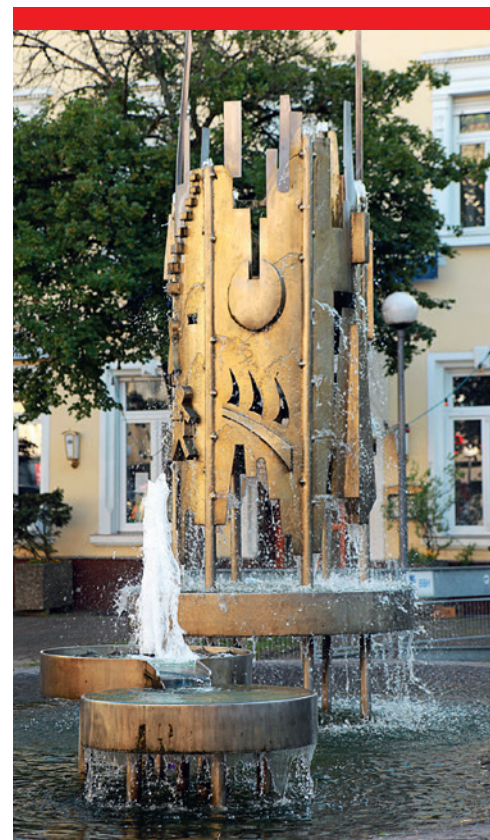
Rhönweg 6

66113 Saarbrücken

Telefon 0681 58805-0

Telefax 0681 58805-109

E-Mail info@cts-mbh.de



SeniorenWohnen

St. Anna Sulzbach **acts**

Vopeliusstraße 1 · 66280 Sulzbach
Beratung und Vermietung:
St. Ingberter Straße 20 · 66280 Sulzbach-Neuweiler
Tel.: +49 (0) 6897 578-0 · Fax: -142
E-mail: info@st-anna-neuweiler.de
www.st-anna-neuweiler.de